

Alstom liefert Traxx-Elektrolokomotiven an Ontrain in Polen

- Alstom und Ontrain haben zwei Verträge über die Lieferung von 40 elektrischen Mehrsystemlokomotiven vom Typ Traxx Universal unterzeichnet.
- Die bestellten Lokomotiven zeichnen sich durch Multisystemfähigkeit, hohe Betriebseffizienz, Zuverlässigkeit und Energieeffizienz aus.
- Die Lokomotiven werden im Alstom-Werk in Kassel gebaut, die Wagenkästen kommen aus Alstoms Werk in Breslau in Polen.

16. Dezember 2024 - Alstom, Weltmarktführer für intelligente und nachhaltige Mobilität, gibt die Unterzeichnung von zwei Verträgen mit dem Unternehmen Ontrain Sp. z o.o. (Gesellschaft mit beschränkter Haftung) bekannt.

Der erste Vertrag, der am 29. November unterzeichnet wurde, sieht die Lieferung von 35 Traxx Universal-Mehrsystemlokomotiven der dritten Generation durch Alstom vor, mit einer Option für Ontrain zum Kauf von weiteren 20 Fahrzeugen. Die Fahrzeuge, die Gegenstand dieses Vertrags sind, werden für den Betrieb in Polen, Deutschland, Österreich sowie in der Tschechischen Republik, der Slowakei, Slowenien, Kroatien und Serbien zugelassen.

Im Rahmen des zweiten Vertrags, der am 12. Dezember unterzeichnet wurde, wird Alstom fünf Traxx Universal-Mehrsystemlokomotiven der dritten Generation liefern, die für den Betrieb im Ostkorridor zugelassen sind. Dazu zählen die Länder Polen, Deutschland, Österreich, Tschechische Republik sowie Slowakei und Ungarn. Der Kauf der oben genannten Lokomotiven durch die Firma WBW2 Sp. z o.o., die unter der Marke Ontrain operiert, erfolgt im Rahmen des im November 2024 vergebenen Vertrags über die Lieferung von 5 Einheiten fabrikneuer emissionsfreier elektrischer Mehrsystemlokomotiven zusammen mit deren Wartung während der Garantiezeit im Rahmen der Wartungsstufen P1 bis P3.

Insgesamt wird Alstom an Ontrain 40 Traxx Universal-Mehrsystemlokomotiven der dritten Generation liefern, und mit der Ausübung einer zusätzlichen Option zum Kauf von 20 Lokomotiven wird sich diese Zahl auf 60 Lokomotiven erhöhen, was Ontrain zum größten Alstom-Kunden für diese Art von Lokomotiven in diesem Teil Europas macht.

Neben den Verträgen über die Lieferung von Lokomotiven haben Alstom und Ontrain auch Verträge über die vorausschauende Wartung des erworbenen Rollmaterials während der Garantiezeit unterzeichnet.

Das Alstom-Werk in Kassel, Deutschland, wird für die Produktion der Fahrzeuge verantwortlich sein, während die Wagenkästen am Alstom-Standort in Wrocław gebaut werden. Die Fahrzeuge werden mit dem Onvia-Signalsystem (früher bekannt als Atlas) ausgestattet, der marktführenden fahrzeugeitigen Lösung von Alstom für das Europäische Zugsicherungssystem (ETCS), die die größte Anzahl von Ländern und Teilsystemen abdeckt.

"Wir freuen uns über den Vertrag mit Ontrain, einem neuen Akteur auf dem Markt, der unsere Lokomotiven als Grundlage für die Fahrzeugflotte gewählt hat, die er für den Verkehrsbedarf in Polen und der Region aufbaut", sagte Beata Rusinowicz, Geschäftsführerin von Alstom in Polen, der Ukraine und der baltischen Staaten.

"Wir beobachten ein zunehmendes Interesse am Leasing moderner Lokomotiven. Polen investiert und wird auch in den kommenden Jahren enorme Mittel in die Modernisierung und den Bau von Schienenverkehrskorridoren investieren. Dies wird durch die anhaltende dynamische Entwicklung des intermodalen Verkehrs noch verstärkt. Die wachsende wirtschaftliche Position Polens wird jedoch nicht durch Statistiken über das Alter und die Effizienz des von den Transportunternehmen eingesetzten rollenden Materials widerspiegelt. Hier haben wir einen großen Nachholbedarf. Vor diesem Hintergrund gehen wir davon aus, dass die Nachfrage nach der Anmietung moderner Lokomotiven zunehmen wird, was Ontrain zu einem attraktiven Partner für Transportunternehmen macht. Die Anschaffung der Traxx-Mehrsystemlokomotiven ist Teil unserer Strategie, unseren Kunden Lokomotiven anzubieten, die den höchsten Ansprüchen genügen und zu einer positiven Umweltbilanz des Schienenverkehrs beitragen. Dies ist dank der Beteiligung der Investoren Marguerite, Griffin Capital Partners und WBW Invest möglich", fügte Piotr Ignasiak, CEO von Ontrain, hinzu.

Ontrain ist ein neues Unternehmen, dessen Mehrheitsaktionär Marguerite, ein paneuropäischer Infrastrukturinvestor, ist. Die anderen Aktionäre sind Griffin Capital Partners, ein Private-Equity- und Immobilieninvestor und Vermögensverwalter in Mittel- und Osteuropa, Deutschland und anderen ausgewählten EU-Ländern, sowie WBW Invest, eine polnische Investmentfirma, die in den Bereichen erneuerbare Energien, Transport und Logistik tätig ist und über umfangreiche Erfahrungen in der Eisenbahnbranche, insbesondere bei der Vermietung von rollendem Material, verfügt. Die Strategie von Ontrain besteht darin, Bahnbetreibern moderne Lokomotiven und Wartungsdienstleistungen anzubieten.

Die Traxx-Mehrsystemlokomotiven der dritten Generation zeichnen sich durch hohe Betriebseffizienz, Zuverlässigkeit, Energieeffizienz und verlängerte Wartungsintervalle aus. Sie sind im Vergleich zu anderen Lokomotiven derselben Klasse für höhere Belastungen ausgelegt. Das Design der Fahrzeuge basiert auf einer modularen Plattform, die im Personen- und Güterverkehr, im nationalen und grenzüberschreitenden Verkehr eingesetzt wird und in verschiedenen Konfigurationen (Wechselstrom, Gleichstrom, Multisystem) erhältlich ist.

Mehr als 5.700 Alstom-Lokomotiven sind seit dem Jahr 2000 in Betrieb und werden in vielen europäischen Ländern sowie in Asien, Nordamerika und Afrika eingesetzt. Alstom ist auch führend im Bereich der Lokomotiven-Wartung. Derzeit werden weltweit mehr als 2.450 Lokomotiven gewartet, darunter mehr als 600 Traxx-Lokomotiven.

Die Lösungen von Alstom tragen seit vielen Jahren zur Entwicklung eines nachhaltigen und kohlenstoffarmen transeuropäischen Verkehrsnetzes bei. Dank der Traxx Universal-Lokomotiven können Eisenbahnverkehrsunternehmen und Logistikunternehmen, die auf den wichtigsten

europäischen Korridoren tätig sind, ihre strategischen Ziele auf verantwortungsvolle und kosteneffiziente Weise erreichen. Die Lokomotiven von Alstom legen insgesamt mehr als 300 Millionen Kilometer pro Jahr in 20 europäischen Ländern zurück.

Alstom™, Traxx™ und Onvia™ sind geschützte Marken der Alstom-Gruppe.

Über Alstom

Alstom setzt sich aktiv für eine kohlenstoffarme Zukunft ein, indem das Unternehmen innovative und nachhaltige Mobilitätslösungen entwickelt und fördert, die die Menschen gerne nutzen. Alstom bietet seinen Kunden das breiteste Produktportfolio der Branche. Dazu zählen Hochgeschwindigkeitszüge, U-Bahnen, Monorails und Straßenbahnen sowie schlüsselfertige Systeme und Services-Leistungen. Auch Infrastruktur, Signaltechnik und digitale Mobilitätslösungen gehören zum Portfolio. Mit Standorten in 64 Ländern und über 84.700 qualifizierten Mitarbeitenden aus 184 Nationalitäten bringt das Unternehmen seine Fähigkeiten in den Bereichen Design, Innovation und Projektmanagement überall dort ein, wo Mobilitätslösungen am dringendsten benötigt werden. Alstom ist in Frankreich börsennotiert und erzielte für das am 31. März 2024 zu Ende gegangene Geschäftsjahr einen Umsatz von 17,6 Milliarden Euro. Weitere Informationen finden Sie unter www.alstom.com.

Kontakte

Presse:

HQ

Stéphane SAVIGNARD – Tel.: +33 (0) 7 63 00 48 76
stephane.savignard@alstomgroup.com

Deutschland

Andreas FLOREZ – Tel.: +49 (0)1 74 92 27 632
andreas.florez@alstomgroup.com

Jörn BISCHOFF – Tel.: +49 (0)1 74 92 50 348
joern.bischoff@alstomgroup.com